

Sonntagslied

Wq 197/17

Etwas lebhaft

59. Dir, Je - su, dir sei die - ser Tag ge - wei - het, ihn fei - ert
 gern, wer dei - nes Heils sich freu - et. O lass auch mich mit
 Freu - den vor dich tre - ten dich an - - zu - be - - ten!

1. Dir, Jesu, dir sei dieser Tag geweiht,
ihn feiert gern, wer deines Heils sich freut.
O lass auch mich mit Freuden vor dich treten
dich anzubeten!
2. Dich preist der Lobgesang der Himmelsheere,
auch unser Tempel schall von deiner Ehre!
Auch unser Dank und unsrer Ehrfurcht Flehen
soll dich erhöhen!
3. Wie freu ich mich, die Stätte zu begrüßen,
wo Dürstenden des Lebens Bäche fließen
und wo dein Heil von der Erlösten Zungen
froh wird besungen.
4. Vergebens lockt die Welt zu ihren Freuden,
mein Geist soll sich an Gottes Lehre weiden;
sein himmlisch Wort, das seine Boten lehren,
das will ich hören.
5. Mit Andacht will ich heute vor dich treten.
Ich weiß, du hörst, die kindlich zu dir beten.
Der Toren Glück, die sich der Sünde freuen,
kann nicht gedeihen.
6. O lass auch heute deinen Geist mich lehren,
vom Weg, der dir missfällt, mich abzukehren.
Er leite mich, dass meine ganze Seele
zum Trost dich wähle.
7. Dein Tag sei mir ein Denkmal deiner Güte!
Er bring mir Heil und lenke mein Gemüte
auf jenen Trost, den du der Welt erworben,
da du gestorben.
8. Dich bet ich an, du Todesüberwinder!
An diesem Tag hast du zum Heil der Sünder,
die fern von Gott in Todesschatten saßen,
dein Grab verlassen.
9. Es feire dankbar diesen Tag die Erde,
dass jedes Land voll deines Ruhmes werde!
Lob sei, Erlöser, deinem großen Namen
auf ewig! Amen.